

N.-Küste des Kaspischen Meeres liegt. An den Seeseiten dieses Dreiecks sind zahlreiche Halbinseln, Inseln und Meerbusen.

1. **Halbinseln** (und Vorgebirge): Skandinavien (Nordkap), Jütland, Normandie, Bretagne (bretanje), Pyrenäen-Halbinsel (Kap Finisterre = Ende der Erde, K. Tarifa, K. Gibraltar), Apenninen-Halbinsel, Balkan-Halbinsel (K. Matapan), Krim.

2. **Meeresglieder**: a) Das Weiße Meer, ein Glied des Eismeeres, ist nur die Hälfte des Jahres von Eis frei. — b) Die Nordsee, etwa von der Größe Deutschlands, mit der Zunder-See (spr. Scuder-See), dem Dollart und dem Jadebusen. — c) Die Ostsee (Baltisches Meer), durch das Skager-Rack, Kattegatt (d. h. Schiffsweg), den Sund, den Großen und Kleinen Belt mit der Nordsee verbunden, mit dem Bottnischen, Finnischen und Rigaschen Meerbusen. — d) Um Großbritannien; Straße von Calais (Kaläh), der Kanal oder das Ärmelmeer, St. Georgs-Kanal, die Irische See, der Nord-Kanal. — e) Busen von Biscaya. — f) Das Mittelländische Meer, durch die Straße von Gibraltar (Säulen des Herkules, 14 km breit) mit dem Atlantischen und durch den Sues-Kanal mit dem Indischen Ozean verbunden. Das westliche Becken reicht bis Sizilien (Tyrrhenisches Meer, Busen von Lion und Genua); zum östlichen Becken gehören das Ionische Meer (Busen von Tarent), das Adriatische Meer (Busen von Triest) und das Ägäische Meer (Archipelagus, reich an Inseln). — g) Durch die Straße der Dardanellen (Hellespont, 60 km lg., 2 km br.), das Marmara-Meer und den Bosphorus (Straße von Konstantinopel, 1/2 km br.) gelangt man in das Schwarze Meer, wozu das Asowsche Meer gehört.

Die **Nordsee**, nicht tief (zwischen Deutschland und England nirgends über 60 m) und von zahlreichen Sandbänken überzogen, auf denen die Fische laichen (Fischerei!), gehört zu den befahrensten aller Meere, dessen Häfen fast nie zufrieren; Untiefen und unruhige Wellen sind den Schiffen gefährlich (Nordsee — Nordsee). — Die **Ostsee**, etwa 400000 qkm groß, nur an zwei Stellen über 200 m tief, gleicht wegen der fast parallelen Ufer einem breiten Strome, ist reicher an Inseln als die Nordsee und hat nur schwach-salziges Wasser, weil viele Flüsse in dieselbe münden und ihr Abfluß nach der Nordsee daher stärker ist, als die entgegengesetzte (tiefe) Strömung salzigen Wassers aus der Nordsee in die Ostsee. Der geringe Salzgehalt, die unbedeutende Tiefe und der Umstand, daß Ebbe und Flut kaum merklich sind, bewirken, daß ihre Häfen (und die nördlichen Busen) leicht zufrieren, und die Schifffahrt jedes Jahr monatelang unterbrochen wird. — Der Nord-Ostsee-Kanal vom Roter Häfen bis zur Elbmündung, ist fast 100 km lang, im Wasserpiegel 60 m breit und 8 m tief. — Das **Mittelländische Meer**, schön gegliedert und hafentrich (nur bei Afrika nicht), etwa 2 1/2 Mill. qkm groß, hat im westlichen Becken Tiefen bis 3000 m, im östlichen über 3700 m. Infolge der sehr starken Verdunstung erhält es Zustuß vom Atlantischen Ozean und Schwarzen Meer, und sein Wasser ist salziger, als das des offenen Ozeans. Seine Gestade sind durchweg von üppiger Fruchtbarkeit. — Das **Schwarze Meer**, wenig gegliedert und infellos, häufig mit dichten Nebeln bedeckt